

Gemeindeblatt

Markt Buchbach



Landkreis Mühldorf a. Inn

Ausgabe 05/2023

Stadtradeln...

Seite 4



Aus dem Inhalt:

- | | |
|--|----------|
| • Grußwort des Bürgermeisters | Seite 3 |
| • Rathaus und Bauhof geschlossen | Seite 4 |
| • Bürger-Energiesprechstunden im Landratsamt | Seite 8 |
| • Jahreshauptversammlung Gartenbauverein | Seite 17 |
| • 50 Jahre Abteilung Tennis des TSV | Seite 18 |
| • Veranstaltungskalender | Seite 24 |



Wichtige Dienste

NOTRUF

Polizei Notruf	1 10
Feuerwehr	1 12
Rettungsdienst / Erste Hilfe	1 12
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	11 61 17
Polizei Mühldorf a. Inn	0 86 31 / 36 73-0
Kreisklinik Mühldorf a. Inn	0 86 31 / 6 13-0
Giftnotrufzentrale	0 89 / 1 92 40
Krisendienst Psychiatrie	01 80 / 6 55 30 00

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Telefon: 116 117

STÖRUNGSDIENSTE

Strom-Netzgebiet Buchbach:

Elektronunternehmen Bauer GmbH 0172 / 8 02 76 55

Strom-Netzgebiet Ranoldsberg:

Bayernwerk 0941 / 28 00 33 66

Wasserversorgung Buchbach 0172 / 9 06 84 15

Wasserversorgung Ranoldsberg 0 80 86 / 13 78

Wasserversorgung Isener Gruppe 0 80 82 / 91 71

Wassergenossenschaft Angering-Isen 0 80 82 / 51 43

BAUHOF

Telefon: 0 80 86 / 18 38 oder Mobil: 0172 / 9 06 84 15

KLÄRANLAGE

Telefon: 0 80 86 / 5 30 oder Mobil: 0172 / 06 38 70 41

PFARRAMT BUCHBACH

Telefon: 0 80 86 / 555 999-0

Telefax: 0 80 86 / 555 999-9

KINDERGÄRTEN

Kinderhaus St. Monika, Buchbach

Kindergarten Telefon: 0 80 86 / 555 998-0

Kinderkrippe Telefon: 0 80 86 / 555 998-6

Kinderhaus Antonius, Ranoldsberg

Telefon: 0 80 86 / 3 24 05 90

NACHBARSCHAFTSHILFE BUCHBACH

Telefon: 0 80 86 / 94 55 - 0

Öffnungszeiten

RATHAUS BUCHBACH

Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Telefonische Servicezeit:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Montag bis Mittwoch 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Telefon: 0 80 86 / 93 07-0

Telefax: 0 80 86 / 93 07-30

E-Mail: rathaus@buchbach.de

Internet: www.buchbach.de

WERTSTOFFHOF BUCHBACH

März bis November:

Dienstag 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Samstag 10:00 Uhr - 14:00 Uhr

Dezember bis Februar:

Samstag 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

ERSCHEINUNGSDATUM AUSGABE 06/2023

Die nächste Ausgabe des Gemeindeblattes erscheint ab Montag, 26. Juni 2023 (-keine Gewähr-).

ANNAHMESCHLUSS

Der Annahmeschluss für Artikel, Werbung und Kleinanzeigen für die Ausgabe 06/2023 ist der 12. Juni 2023.

E-Mail: gemeindeblatt@buchbach.de

Impressum

V.i.S.d.P.: Thomas Einwang, Erster Bürgermeister

Herausgeber: Markt Buchbach, Marktplatz 1, 84428 Buchbach

Redaktion: Thomas Einwang, Doris Greimel

(Für die Inhalte der nicht gemeindlichen Beiträge ist die Redaktion nicht verantwortlich!)

Konzeptentwicklung: Christian Klotz, Firma Qualikom, Grabenstätt

Layout und Satz: Doris Greimel

Gestaltung: SMS Stöger-Medien-Service GmbH, Traunstein

Druck: Druckerei Lanzinger, Oberbergkirchen

Auflage: 1.280 Stück

Titelbild

Bild: Doris Greimel

Teilnehmer beim Stadtradeln



Grußwort des Bürgermeisters



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Deutschlandweit treten seit vielen Jahren Vereine, Institutionen sowie Bürgerinnen und Bürger bei dem Projekt STADTRADELN für mehr Klimaschutz und Radverkehr in die Pedale.

Der Landkreis Mühldorf a. Inn ist in diesem Jahr zum achten Mal mit von der Partie – und zwar vom **15. Juni bis 05. Juli 2023**. In diesem Zeitraum können alle, die im Landkreis leben, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, bei der Kampagne STADTRADELN des Klima-Bündnis mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln. Die Städte Mühldorf, Waldkraiburg, der Markt Haag, die Gemeinde Ampfing und Aschau sowie erstmals auch der **Markt Buchbach** gehen mit einer **eigenen Wertung** an den Start.

Beim Wettbewerb STADTRADELN geht es neben dem Spaß am Fahrradfahren und tollen Preisen besonders darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen. Dadurch soll ein weiterer Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden.

Die **Registrierung** zum STADTRADELN ist **ab sofort bis einschließlich 5. Juli 2023** auf der STADTRADELN-Homepage unter <https://www.stadtradeln.de/buchbach> möglich.

Während der drei Aktions-Wochen werden dann möglichst viele Fahrradkilometer – egal ob beruflich oder privat – gesammelt und direkt über eine App oder online im sogenannten Radelkalender unter <https://www.stadtradeln.de/landkreis-muehldorf/> eingetragen.

Auch heuer werden nicht nur die Teams mit den meisten Radkilometern geehrt, sondern unter allen Teilnehmenden wieder attraktive Preise verlost.

Ansprechpartnerin beim Markt Buchbach ist Frau Renate Bruckmaier: Tel.: +49 8086 930722 oder renate.bruckmaier@buchbach.de

„Machen auch Sie mit!“

Wer radelt bleibt fit und leistet zudem einen Beitrag zum Klimaschutz.

Ich wünsche allen eine gute Zeit und viel Freude beim „Kilometer sammeln“ fürs Klima.

Herzlichst Ihr
Thomas Einwang
Erster Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

GRUßWORT BÜRGERMEISTER	Seite 3
AUS DEM RATHAUS	Seite 4
<ul style="list-style-type: none"> • Wohnung zu vermieten - Marktplatz 7 • Stadtradeln • Ferienprogramm 2023 • Rathaus und Bauhof geschlossen • Zurückschneiden von Bäumen, Hecken und Sträuchern • Verunreinigung durch Hundekot • Carsharing • BayernFunk • Wärmenetz Buchbach 	Seite 5
DIE GUTE TAT	
DER MARKT GRATULIERT	Seite 6
AUS DEM MAKRTGEMEINDERAT	
<ul style="list-style-type: none"> • Bekanntmachung der Beschlüsse 	
AUS DEM LANDRATSAMT	Seite 7
<ul style="list-style-type: none"> • Abfallwirtschaft • Bürger-Energiesprechstunden 	Seite 8
VOLKSHOCHSCHULE	Seite 9
<ul style="list-style-type: none"> • Programm- und Kursinformationen 	
AUS DEM PFARRVERBAND	
<ul style="list-style-type: none"> • Zeltlager 2023 	
BÜCHEREI ST. JAKOB	
<ul style="list-style-type: none"> • Bücher des Monats Juni 	
KINDERHAUS ST. MONIKA	Seite 10
<ul style="list-style-type: none"> • Unser Hochbeet • Brutkasten • Verabschiedung in die Babypause • „Liebe Mama, lieber Papa - Wir haben euch lieb“ 	
GRUND- UND MITTELSCHULE	Seite 11
<ul style="list-style-type: none"> • Erste Hilfe Schulung für Lehrkräfte • Ausflug zum Museum ägyptischer Kunst • Schulfest mit stolzen Gewinnern • Jugendwettbewerb der VR-Bank 	Seite 12
MUSIKSCHULE	Seite 13
<ul style="list-style-type: none"> • Mitgliederversammlung 	
VEREINE UND VERBÄNDE	
<ul style="list-style-type: none"> • VdK Buchbach • FFW Buchbach • Schützengesellschaft Steeg • Schützenverein „Frisch auf“ Engolding • Marianische Männerkongregation • KLJB Ranoldsberg • Fischereiverein Buchbach • Gartenbauverein Buchbach • MRSC Buchbach • Gaststättenerhaltungsverein „Beim Obern“ • TSV Buchbach, Abteilungen Tennis u. Turnen • FFW Ranoldsberg 	Seite 14 Seite 15 Seite 16 Seite 17 Seite 18 Seite 20
GESUNDHEIT	Seite 20
AUS DEM GESCHÄFTSLEBEN	Seite 21
<ul style="list-style-type: none"> • TRIUSO • Lebensort Remelberg • Die LECHNER's 	Seite 23
KLEINANZEIGEN	
GEWERBEANZEIGE	
VERANSTALTUNGSKALENDER	Seite 24



Aus dem Rathaus


Wohnung zu vermieten - Marktplatz 7

Die 3-Zimmer-Wohnung (78 m²) im Dachgeschoss kann ab 01.07.2023 neu vermietet werden. Interessenten können sich in der Gemeinde (Tel. 08086 9307 0) melden.



STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima



Von 15. Juni
bis 05. Juli 2023

Worum geht's?

Radeln Sie in drei Wochen möglichst viele Kilometer - egal ob beruflich oder privat - Hauptsache CO²-frei unterwegs! Mitmachen lohnt sich!

Wer kann teilnehmen?

Alle Personen, die im Landkreis Mühldorf wohnen, arbeiten, in einem Verein aktiv sind oder eine Schule besuchen.

Wie kann ich mitmachen?

Bilden Sie ein Team oder treten Sie einem Team auf stadtradeln.de/buchbach bei. Danach losradeln und die Radkilometer einfach online oder per Stadtradeln-App eintragen.

Ferienprogramm 2023

Der Markt Buchbach würde auch heuer wieder ein Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren anbieten wollen.

Neben dem eigentlichen Zweck bietet es den Vereinen, Gruppen, Kirchen und sonstigen Institutionen auch die Chance um Nachwuchs zu werben. Deshalb der Aufruf an Sie, sich Gedanken zu machen und dem Markt Ihre Angebote an die Jugend bis spätestens Montag, 12. Juni 2023 zu melden.

Hinweis:

Die Veranstaltungen im Rahmen des Ferienprogrammes sind durch die kommunale Haftpflichtversicherung des Marktes versichert.

Rathaus und Bauhof geschlossen

Das Rathaus und der Bauhof sind am Freitag, 9. Juni 2023 geschlossen.

In dringenden Angelegenheiten erreichen Sie einen Ansprechpartner unter der Rufnummer 08086/9307-29.

Zurückschneiden von Bäumen, Hecken und Sträuchern

Wir weisen auf die Verpflichtung hin, Bäume, Hecken und Sträucher, die über die Grundstückseinfriedungen hinauswachsen, auf das sogenannte „Lichtraumprofil (bei Straßen 4 Meter Höhe, bei Gehwegen 2,20 Meter Höhe) zurückzuschneiden. Dies gilt sowohl im Ort, als auch im Außenbereich. Damit soll verhindert werden, dass die Sicherheit von Fußgängern und anderen Verkehrsteilnehmern gefährdet und durch die überwuchernden Bäume und Sträucher die Sicht auf Straßeneinmündungen, Verkehrszeichen und Beleuchtungseinrichtungen beeinträchtigt wird. Leisten Sie bitte unserem Aufruf Folge, da Sie sich und uns damit schriftliche Einzelauforderungen ersparen. Veranlassen Sie, soweit erforderlich, zu gegebener Zeit die notwendigen Maßnahmen. Sie schützen die Verkehrsteilnehmer damit vor Unfällen und sich selbst vor möglichen Schadensersatzansprüchen. Das Schnittgut können Sie, falls notwendig, in „haushaltsüblichen“ Mengen (bis zu 2 m³) beim Wertstoffhof abgeben.

Verunreinigungen durch Hundekot

Immer wieder erreichen uns Beschwerden über nicht beseitigte Hundehaufen. Es ist äußerst ärgerlich für Anwohner und Grundstückseigentümer, wenn die Hinterlassenschaften der Hunde nicht beseitigt werden.

Die Beschwerden richten sich nicht gegen die Hunde, sondern gegen deren Haufen, die stinkend und unappetitlich zurück bleiben. Liebe Hundebesitzer, wir können nur immer wieder an Sie appellieren. Sammeln sie die Häufchen Ihres Vierbeiners ein, Hundekottüten werden hierfür von der Gemeinde an den eigens dafür vorgesehenen Abfalleimern bereitgestellt. Auch im Rathaus hängen die Kotbeutel aus, dazu einfach klingeln und danach fragen. Die Hundekotbeutel gehören auch unbedingt im Restmüll entsorgt. Volle Hundekottüten haben auf Feldwegen und Ackerrändern nichts verloren. Meistens sind diese Wege im Privatbesitz und die Eigentümer gewähren den Spaziergängern Durchgang. Jedoch sollte Selbstverständlich sein, dass nichts liegen bleibt. Meistens hat man ja seine angestammte „Gassirunde“, die auch von mehreren Hundebesitzern genutzt wird, so kann man nachvollziehen dass der Ärger bei Anwohnern groß ist, wenn die Haufen liegen bleiben.



Carsharing

mümo
Einfach unterwegs.

Carsharing im Landkreis Mühldorf am Inn!

Einfach einsteigen und losfahren.
Einfach unterwegs mit mümo.

Unsere Standorte

- Ampfing, Schweppermannstr. 1
- **Buchbach, Marktplatz 1**
- Haag, Am Schachenwald 1
- Neumarkt-St. Veit, Stadtplatz 30 (Parkplatz hinter altem Rathaus)
- Oberbergkirchen, Hofmark 21
- Schönberg, Waldstraße (gegenüber der Kirche)
- Schwindegg, Mühldorfer Str. 54

QR Code:

Instagram: @muehdorf_mobil
Facebook: @muehdorfmobil

Digitale Dörfer

BayernFunk

In Bayern funk't's!
Lokale Nachrichten lesen*,
Bieten, Helfen, Ratschen,
Events teilen

Jetzt App laden und mitmachen:
Android iOS

* dabei immer informiert bleiben über bayern.digitale-doerfer.de

Bayerisches Rotes Kreuz | Fraunhofer IESE | VEREINIGTES KLINIKUM KATZENLÄNDER

WÄRMENETZ BUCHBACH

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN FÜR DIE VIELEN POSITIVEN RÜCKMELDUNGEN AN WÄRMENETZ BUCHBACH!!!

WAS PASSIERT GERADE?

IM MOMENT IST DIE MACHBARKEITSSTUDIE AN DER REIHE, DIE WIR BEREITS BEI UNSEREM ENERGIEBERATER IN AUFTRAG GEGEBEN HABEN.

SOBALD WIR GENAUERES ZU ANSCHLUSS- UND JÄHRLICHEN KOSTEN HABEN, WERDEN WIR ALLE INTERESSENTEN ZU EINEM INFO-ABEND EINLADEN!

Herzliche Grüße
Wärmernetz Buchbach

www.waermetz-buchbach.de

Die gute Tat

Rama Dama in und um Ranoldsberg

Die Ranoldsberger Ministranten und Firmlinge sowie weitere freiwillige Helfer fanden sich am vergangenen Samstag in Ranoldsberg zum „Ramma damma“ in und um den Ort ein. In Gruppen eingeteilt, strömten die Kinder und Erwachsenen aus, um den Ort und die Umgebung im gesamten Pfarreibereich von Unrat zu säubern. Trotz des Regens und der kühlen Witterung waren die Freiwilligen mit Feuereifer bei der Sache und hatten dabei auch noch Spaß. Im Ergebnis stand ein großer Anhänger voller Müll, vor allem unachtsam weggeworfene Dosen, sehr viele Flaschen, Zigarettenschachteln, Kaffeebecher und Verpackungen von Fastfood, der aufgesammelt wurde. Den Kinder wurde bei der Aktion eindringlich ins Bewusstsein geführt, was so alles im Straßengraben und im Wald entsorgt wird, obwohl für sämtliche Abfälle eine reguläre Entsorgung geregelt und möglich ist. Als Belohnung für den vorbildlichen Einsatz der fleißigen Müllsammler wurden die Teilnehmer vom Markt Buchbach auf ein Mittagessen eingeladen, was sich die Beteiligten munden liesen.



Die Teilnehmer nach der erfolgreichen Säuberungsaktion in Ranoldsberg

Text und Bild: Thomas Einwang (eth)

Der Markt gratuliert

Februar 2023

80. Geburtstag	Klaus Günzel, Buchbach
85. Geburtstag	Cäcilia Stoiber, Gumpolding
95. Geburtstag	Maria Seminowitch, Buchbach
Goldene Hochzeit	Theresia und Willibald Steer, Buchbach

Mai 2023



85. Geburtstag	Anna Fechter, Buchbach
	Lorenz Rott, Buchbach
80. Geburtstag	Eduard Reindl, Eiching

Aus dem Marktgemeinderat

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Sitzung des Marktgemeinderates vom 16.05.2023

A) Öffentliche Sitzung

1. Sitzungsniederschrift vom 11.04.2023

a) Genehmigung des öffentlichen Teiles

Beschluss: Der Marktgemeinderat erhebt keine Einwände und genehmigt die Sitzungsniederschrift vom 11.04.2023 wie vorgelegt.

b) Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht

Abwasserentsorgung: Kanalsanierung in der Andreas-Strobl-Straße – Auftragsvergabe für die Gewerke Abwasserbeseitigung, Wasserversorgung und Straßenbau
Firma Wimmer Bau GmbH, 84189 Wurmsham
-Angebotssumme 380.382,07€

Bauhof Buchbach: Anschaffung Anhänger – Auftragsvergabe Anschaffung Kipperanhänger
Firma Gerbl, Seifriedswörth - Tandemdreiseitenkipper - 31.600 €

Anschaffung Autoanhänger
Firma Fahrzeughandel Glockshuber, Großkatzbach – Autoanhänger - 7.616 €

2. Behandlung von Bauanträgen

a) Antrag auf An- und Umbau eines Einfamilienhauses mit Altenteil auf der Fl.Nr. 1056 der Gemarkung Ranoldsberg – Odering 1

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt den Antrag auf An- und Umbau des Einfamilienhauses mit Altenteil auf der Fl.Nr. 1056 der Gemarkung Ranoldsberg, Odering 1, zur Kenntnis. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

b) Antrag auf Aufstockung der bestehenden Garagen mit Einbau einer 2. Wohneinheit auf der Fl. Nrn. 218/4 und 218/7 der Gemarkung Buchbach – Franz-Xaver-Richter-Straße 6

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt den Antrag auf Aufstockung der bestehenden Garagen mit Einbau einer 2. Wohneinheit auf den Fl. Nrn. 218/4 und 218/7 beide Gemarkung Buchbach, Franz-Xaver-Richter-Straße 6 zur Kenntnis. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

c) Antrag auf Isolierte Befreiung zum Ersatzbau für die bestehende Holzbretterwand durch eine Unterkonstruktion für eine Begrünung aus Gabionen auf der Fl.Nr. 1396/5 der Gemarkung Walkersaich – Steeg 50

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt den Antrag auf Isolierte Befreiung für den Ersatzbau für die bestehende Holzbretterwand durch eine Unterkonstruktion für eine Begrünung aus Gabionen auf der Fl. Nr. 1396/5 der Gemarkung Walkersaich, Steeg 50 zur Kenntnis. Dem Antrag auf Isolierte Befreiung wird zugestimmt.

d) Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses und Einbau einer Garage in die bestehende Scheune auf der Fl.Nr. 30 der Gemarkung Felizenzell – Oberbonbruck 15



Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt den Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses und Einbau einer Garage in die bestehende Scheune auf der Fl. Nr. 30 der Gemarkung Felizenzell, Oberbonbruck 15 mit dem zugehörigen Freiflächengestaltungsplan zur Kenntnis. Der Antrag wird aufgrund noch fehlender Unterlagen zurückgestellt.

e) Antrag auf Vorbescheid auf Nutzungsänderung durch Abbruch und Neubau eines landwirtschaftlichen Gebäudes mit Lageveränderung auf der Fl.Nr. 193 der Gemarkung Felizenzell – Öd 2

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt den Antrag auf Vorbescheid auf Nutzungsänderung durch Abbruch und Neubau eines landwirtschaftlichen Gebäudes mit Lageveränderung auf der Fl. Nr. 193 der Gemarkung Felizenzell, Öd 2 zur Kenntnis. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

f) Antrag auf Neubau eines Doppelhauses auf der Fl. Nr. 193/4 der Gemarkung Buchbach – Wagnergasse 5

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt den Antrag auf Neubau eines Doppelhauses auf der Fl. Nr. 193/4 der Gemarkung Buchbach, Wagnergasse 5 zur Kenntnis. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

g) Antrag auf Renovierung und Erweiterung eines Einfamilienhauses auf der Fl. Nr. 81 der Gemarkung Buchbach – Am Hügel 3

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt den Antrag auf Renovierung und Erweiterung des Einfamilienhauses auf der Fl.Nr. 81 der Gemarkung Buchbach, Am Hügel 3, zur Kenntnis. Das gemeindliche Einvernehmen nicht wird erteilt.

h) Antrag auf Nutzungsänderung eines Wohn- und Geschäftshauses zum Einbau einer Wohnung auf der Fl. Nr. 78 der Gemarkung Buchbach – Hauptstraße 11

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt den Antrag auf Nutzungsänderung eines Wohn- und Geschäftshauses zum Einbau einer Wohnung in den bestehenden Laden auf dem Grundstück mit der Fl. Nr. 78 der Gemarkung Buchbach zur Kenntnis. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

3. Bauleitplanung des Marktes Buchbach: Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes „Betriebserweiterung Spritzguß Müller“ durch ein Deckblatt 1 – Aufstellungsbeschluss

Beschluss: Der Marktgemeinderat fasst den Aufstellungsbeschluss für die Änderung des Bebauungsplanes „Betriebserweiterung Fa. Spritzguss Müller“. Die Änderung trägt die Bezeichnung „Betriebserweiterung Fa. Spritzguss Müller (Deckblatt 1)“.

4. Finanzwesen: Jahresrechnung 2022 - Bekanntgabe der vorläufigen Abschlusssummen, Billigung der Bereitstellung von Deckungsmitteln und Bildung von Haushaltsresten sowie Übertragung der örtlichen Rechnungsprüfung

Beschluss a): Der Marktgemeinderat nimmt die vorstehenden Ausführungen zur Kenntnis und billigt die von der Verwaltung vorgeschlagenen Bereitstellungen von Deckungsmitteln, bzw. erteilt nachträglich die Genehmigung zu den über- und außerplanmäßigen Ausgaben. Die entsprechende Aufstellung dazu ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Beschluss b): Der Marktgemeinderat beschließt, im Rechnungsjahr 2022 bei den Ausgaben Haushaltsreste i.H.v. 1.232.000 € zu bilden. Der sich dadurch ergebende Sollfehlbetrag in Höhe von voraussichtlich - 245.313 € soll der Rücklage entnommen werden.

Beschluss c): Der Marktgemeinderat nimmt das vorläufige Ergebnis der Jahresrechnung 2022 zur Kenntnis und überträgt die örtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnung 2022 gemäß Art. 103 GO dem Rechnungsprüfungsausschuss.

5. Behandlung der Wünsche, Anträge und Anregungen aus den Bürgerversammlungen 2023

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt die Wünsche, Anträge und Anregungen aus den Bürgerversammlungen am 14. und 16. April 2023 zur Kenntnis. Die in den Niederschriften zu diesen Bürgerversammlungen getroffenen Aussagen werden bestätigt.

Aus dem Landratsamt

Abfallwirtschaft

Sperrmüllabfuhr

Abfuhrtermin:	<u>Annahmeschluss im Landratsamt</u>
21./22./23. Juni	02. Juni
26./27./28. Juli	07. Juli



Entsorgungskalender

Mai		Juni	
1 Mo Tag der Arbeit 18		1 Do	
2 Di		2 Fr	3
3 Mi C		3 Sa	
4 Do		4 So	
5 Fr	3	5 Mo	23
6 Sa		6 Di C	1
7 So		7 Mi	2
8 Mo	19	8 Do Fronleichnam	
9 Di C	1	9 Fr	3 1
10 Mi	2	10 Sa	2
11 Do	3 1	11 So	
12 Fr	2	12 Mo	24
13 Sa		13 Di C	
14 So		14 Mi	
15 Mo	20	15 Do	
16 Di C		16 Fr	
17 Mi		17 Sa	
18 Do Christi Himmelfahrt		18 So	
19 Fr		19 Mo	25
20 Sa		20 Di C	1
21 So		21 Mi	2
22 Mo	21	22 Do	3
23 Di C	1	23 Fr	
24 Mi	2	24 Sa	
25 Do	3	25 So	
26 Fr		26 Mo	26
27 Sa		27 Di C	
28 So Pfingstsonntag		28 Mi	
29 Mo Pfingstmontag 22		29 Do	3
30 Di		30 Fr	
31 Mi C			

Quelle: LRA Mühldorf, Abfallentsorgung



Bürger-Energiesprechstunden für alle Bürgerinnen und Bürger und „Energieberatung plus“ für einkommensschwache Haushalte - Kooperation mit dem VerbraucherService Bayern

Der Landkreis Mühldorf a. Inn möchte auf zwei Arten der Energiesprechstunden hinweisen:

Die telefonischen Bürger-Energiesprechstunden am Landratsamt, die seit 2009 für alle Bürgerinnen und Bürger stattfinden, **werden mehrmals monatlich angeboten**. Dabei informieren unabhängige und staatlich anerkannte Energieberater kostenlos über die neuen Fördermöglichkeiten und zeigen praktische Lösungsmöglichkeiten für Wärmedämmung, Solarenergie und Heizungserneuerung sowie alle Fragen rund um das Thema Energie auf.

Wie läuft eine Beratung ab?

- Sie melden sich im Landratsamt bei Andrea Schuur unter Tel.: 08631/699-357 oder unter der Servicehotline des VerbraucherService Bayern unter 0800 809 802 400 an und erhalten einen Termin für eine telefonische Beratung
- Der Berater ruft zur vereinbarten Zeit an und Sie können 45 Minuten lang kostenfrei alle Fragen rund um Sanierung, Heizung, Förderungen und Energie mit ihm durchsprechen
- Falls noch ein weiteres Gespräch oder ein Vor-Ort-Termin nötig sein sollte, können Sie das direkt mit dem Berater vereinbaren
- Sollten gezielt Vor-Ort-Gespräche beim betroffenen Gebäude ohne vorherige telefonische Sprechstunde gewünscht sein, können diese direkt unter oben angegebener Service-Hotline des VerbraucherService Bayern angefragt werden.

Bürgerinnen und Bürger aus einkommensschwachen Haushalten, die Sozialdienstleistungen (Arbeitslosengeld II, Grundsicherung, Wohngeld etc.) beziehen, können seit 1. April 2023 kostenfrei an der **"Energieberatung plus"** teilnehmen:

Hier geht es vor allem um Möglichkeiten der Einsparung im Alltag. Ein zertifizierter Energieberater überprüft vor Ort im betroffenen Haushalt die Energie- und Wasserverbräuche, berät individuell und hilft mit zahlreichen Tipps weiter, wie im Haushalt ganz einfach an Strom, Wärme und Wasser gespart werden kann.

Es werden - je nach Bedarf - kostenlose Energiesparhelfer wie LED-Lampen, schaltbare Steckdosenleisten und Strahlregler für Wasserhähne sowie weitere Energiesparhelfer für den Alltag kostenlos zur Verfügung gestellt. Das Beratungsgespräch im Haushalt dauert ca. 1 bis 1,5 Stunden. Hierzu ist es lediglich erforderlich, die letzte Jahresabrechnung für Strom, Wasser und Heizkosten dem Energieberater vorzulegen. Nach der Beratung wird eine schriftliche Auswertung mit weiteren Hinweisen ausgehändigt. Alle Daten werden stets streng vertraulich behandelt.

Anmeldungen für die "Energieberatung plus" laufen im Landratsamt über Frau Andrea Schuur unter Tel.: 08631/699-357 oder per Email unter andrea.schuur@lra-mue.de. Informationen finden Sie auch unter <https://verbraucherzentrale-energieberatung.de/beratung/beratungsstellen/>

"Nutzen Sie die kostenfreien Angebote des Landkreises in Kooperation mit dem VerbraucherService Bayern und lassen Sie sich von zertifizierten Energieberatern unterstützen", so Bürgermeister/Bürgermeisterin

Quelle: Kreis- und Regionalentwicklung, LRA Mühldorf a. Inn



Volkshochschule

vhs-Programm und Kurs-Informationen



Die Kurs- und Theaterfahrtenangebote können auch auf der vhs-Website www.vhs-sbo.de eingesehen werden.

Um an einen Kurs teilzunehmen ist eine Anmeldung erforderlich. Anmeldungen sind jederzeit per E-Mail, Fax und telefonisch zu den vhs-Geschäftszeiten möglich. Sie erhalten auch nähere Informationen zu allen Kursen und Theaterfahrten über die Geschäftsstelle.

Kurze Beschreibungen der Kurse

Zum Schluss dieser Saison bieten wir folgende zwei Kurse an:

„So ein Schmarrn“ Mehlspeisenklassiker,

Am Montag, den 13.06.2023 um 19:00 Uhr in Buchbach Ein berühmter Mehlspeisenklassiker ist er, der Kaiserschmarrn. Doch das 1563 erstmals erwähnte Armeleuteessen hat sich inzwischen zu einem vielseitigen Genusslebens gemauert. Ob süß oder salzig, zerrissen, gezupft oder zerstückelt, so ein Schmarrn kommt zugleich flaumig und zerstückelt daher.

Lernen sie die Vielfalt des Klassikers kennen und natürlich werden wir uns durch alle Variationen essen. Ausführliches Rezeptheft kostenlos. Anmeldeschluss: 06.06.2023

Naturgarten zur Selbstversorgung

Am Freitag, den 16.06.2023 um 16:00 Uhr in Obertaufkirchen Bei einem Rundgang durch den Garten werden folgende Punkte an Hand von Beispielen aus der Praxis besprochen: Bedarfsplanung, Beete ohne umgraben anlegen, Pflanzen vorziehen, Hochbeet optimal nutzen, Pflanzenschutz, der Baum und Strauch im Gemüsegarten und Kompostbereitung. Keine Vorkenntnisse erforderlich.

Theaterfahrten

Die geplanten Theaterfahrten in Juni und Juli sind:
Do. 29.06. die Oper „Figaros Hochzeit“
im Gärtnerplatztheater
Mo. 17.07. Konzert „Sommerproms“
im Brunnenhof der Residenz

Kontakt

Volkshochschule Schwindegg-Buchbach-Obertaufkirchen e.V.
Geschäftsstelle, Mühldorfer Straße 54, 84419 Schwindegg
Telefon: 08082 1817, Fax: 08082 947078
E-Mail: vhs.schwindegg@iiv.de
Internet: www.vhs-sbo.de

Öffnungszeiten

Dienstag, 16:00 – 18:00 Uhr, Donnerstag, 9:00 – 12:00 Uhr



www.vhs-sbo.de

Text: Don Cockburn

Aus dem Pfarrverband

Zeltlager 2023

Auch in diesem Jahr findet wieder das Buchbacher Zeltlager statt. Vom 31.07. bis zum 05.08. schlagen wir wieder unsere Zelte auf. Wenn du zwischen 10 und 15 Jahren alt bist, laden



wir dich ein, mit 30 Gleichaltrigen und circa zehn Betreuern eine coole und ereignisreiche Woche zu verbringen. Zum Programm gehören auch in diesem Jahr wieder viele Spiele, Bastelmöglichkeiten, Fahrten zum Baden, Lagerfeuer, ein Ausflug und vieles mehr. Infos zu vergangenen Zeltlagern und zur Anmeldung findest du auf unserer Homepage www.zlbb.de. Die Anmeldung startet am 05.06.2023 im Pfarrbüro Buchbach.

Text und Bild: Simon Wagner

Bücherei



**Bücherei St. Jakob
Buchbach**

50 Jahre

**Auswahl aus 12.000 Medien
- einfach vorbeikommen!!!**

**Und das Schöne dabei ist,
es verstauben keine Bücher mehr in Ihrem Regal!**

NEU - Für Sie in der Bücherei:



**Bücher
des Monats
JUNI**

Nachhaltigkeit umsetzen – Bücher aus der Bücherei lesen!!

Zuhause entspannt aussuchen unter:
<https://opac.winbiap.net/buchbach>

Sie lesen lieber online? LEO-Sued machts für 12€/Jahr möglich, Wir beraten Sie gerne

Bücher für Kinder kostenlos.

Dolmetsch CD: 2 Wochen, DVD, USB-E für 4 Wochen
Spiel, Tami, Hörbuch: 50 Cent für 4 Wochen
Austausch von Büchern: 20 Wochen, Audio - 4 Wochen, Hörbuch - 4 Wochen, Hörbuch - 4 Wochen

Öffnungszeiten:
Donnerstag: 8 - 10 Uhr
17 - 19 Uhr
Sonntag: 9.30 - 11.30 Uhr

Quelle: Michaela Koller



Kinderhaus St. Monika

Unser Hochbeet

Am 19. April war es wieder so weit, unser Hochbeet sollte neu bepflanzt werden. Da der Edeka in Dorfen die Patenschaft für uns übernommen hat, kamen zwei Mitarbeiter vorbei um das Projekt mit uns umzusetzen. Alle Kinder wurden mit Schürzen ausgestattet und machten sich daran Kohlrabi, Karotten, Radieschen, Salat, rote Rüben sowie Blumenkohl einzupflanzen. Jetzt warten wir gespannt auf die Ernte, damit wir unser frisches Gemüse probieren können!



Brutkasten

Ein spannendes Projekt startete in der Woche nach den Osterferien in unserer Drachengruppe. Dort zogen 15 Eier inklusive Brutkasten ein, welchen wir vom Geflügelzuchtverein Velden und vom Geflügelhof Schopf freundlicherweise zur Verfügung gestellt bekommen haben. Vielen Dank an dieser Stelle an Manuela Brenninger. Neugierig beobachteten die Kinder jede kleine Veränderung an den Eiern. Von einem kleinen Loch bis zu einem größeren Riss nahmen sie alles wahr. Bis schließlich am 18.04 um 14:20 Uhr das erste Küken schlüpfte. Von da an ging es recht schnell und schon bald hatten 14 gelb gefiederte Küken das Licht der Welt erblickt. Bis Donnerstag durften wir sie noch bestaunen und bewundern, bis sie in ihr neues Zuhause umgezogen sind.



Text: Alexandra Wagner

Bilder: Lisa Voith

Verabschiedung in die Babypause

Die Kinder aus der Schneckengruppe, sowie das Team der Kinderkrippe mussten die langjährige Kollegin Selina Hendrych, die als Kinderpflegerin in der Schneckengruppe tätig war, nun in die Babypause verabschieden.

Nachdem es in unserem Lied heißt „Wir schließen das Tor, wir öffnen das Tor, die Selina, ja die Selina sie tritt jetzt hervor...“ überreichen die Kinder ihr Blumen und ein Album, das das Personal und die Eltern zusammen mit ihren Kindern mitgestaltet haben.

Das Team wünscht ihr nun weiterhin alles Gute und überreichte ebenfalls einen Blumenstrauß.



Seit Anfang Mai unterstützt nun daher die Erzieherin Saskia Pflanz aus Buchbach das Team der Schneckengruppe. Wir heißen sie herzlich Willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

„Liebe Mama, lieber Papa – Wir haben euch lieb“

So heißt es zurzeit im Kinderhaus St. Monika. In der Zeit vor dem Mutter- und Vatertag hören die Krippenkinder passend dazu eine Geschichte aus unserem „Geschichtensackerl“ und singen gemeinsam Lieder für die Mama und den Papa. Auch verschönern sie mit einer Stempeltechnik kleine Gießkannen, die sie dann an dem besagten Tagen an ihre Eltern verschenken konnten.



Text und Bilder: Monika Hartinger



Grund- und Mittelschule

Hand auf's Herz: Buchbacher Lehrkräfte bereiten sich auf den Ernstfall vor Schulung in Erster Hilfe und Reanimation



In Deutschland ist der Herzinfarkt die häufigste Todesursache. Nicht nur in diesem Fall ist Erste Hilfe und Reanimation entscheidend, um die Überlebenschancen der betroffenen Person zu sichern. "Auch im schulischen Alltag gibt es immer wieder Notfälle, die es erfordern, dass alle Lehrkräfte und Mitarbeiter der Schule „fit“ in Erster Hilfe und Reanimation sind", so Schulleiter Dr. Simon Dörr. Aufbauend auf einem Konzept des Gesundheitsamts Mühldorf am Inn – „Hand auf's Herz“ bildeten sich daher die Lehrkräfte und Mitarbeiter_innen der Grund- und

Mittelschule Buchbach in Reanimation fort. In drei Gruppen wurde ausführlich an den an der Schule vorhandenen Dummys trainiert und grundlegende Regeln wie „prüfen – rufen – drücken“, also Atmung und Kreislauf prüfen, Notruf rufen und dann drücken, also Reanimieren, geübt.



Text: Dr. Simon Dörr

Bild: Straßer

Schulleiter Dr. Simon Dörr bei Einführung in das Thema

Ausflug zum Museum ägyptischer Kunst in München

Am 18.04.23 fuhren wir, die Klasse 5a der Mittelschule Buchbach, in das Museum "Ägyptischer Kunst" nach München.

Das Museum hat ein großes Eingangsportal. Im Inneren des Museums fand man dutzende Götterfiguren, Statuen, Alltagsgeräte, Särge und eine Kindermumie. Ebenfalls durften wir an einer sehr interessanten Führung teilnehmen, bei der wir sehr viel lernten.

Es gab einen Workshop, bei dem wir ein Brettspiel basteln durften, es machte allen sehr viel Spaß. Es gab auch einen Shop mit vielen tollen Erinnerungsstücken.

Es war ein toller Ausflug, der uns noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

Text: Luca Graf (5a)



Bild: K. Vogel

Schulfest in Buchbach mit stolzen Gewinnern

21 Grad Celsius und blauer Bayernhimmel - mehr konnten sich die Veranstalter und die Kinder beim Schulfest in Buchbach nicht wünschen. Pünktlich um 14 Uhr eröffnete Schulleiter Dr. Simon Dörr das Fest auf dem Pausenhof, der mit verschiedenen Ständen für das leibliche Wohl ausgestattet war. Neben einem internationalen Buffet wurden die Gäste mit Kaffee und Kuchen, herzhaften Speisen und Getränken und raffinierten Cocktails verwöhnt.

Die Kinder der Musikschule spielten mit Freude mehrere gut einstudierte Stücke und die Klasse 3a begeisterte mit einer Tanzvorführung.

Stolz waren die Schulsieger des „Känguru der Mathematik“, einem großen Mathematikwettbewerb mit 6 Millionen Teilnehmern aus 80 Ländern, an dem von der Buchbacher Schule 50 Schüler aus 7 Klassen teilnahmen.

Spannend war auch die weitere Preisverteilung, diesmal für die Sieger der Projektwoche „q.rage“. Hier sollten sich die Kinder überlegen, „in was für einer Welt wir leben möchten“. Dabei setzten sie sich mit Fragen wie Frieden, Rassismus und Ausgrenzung sowie Armut und weiteren gesellschaftlichen Fragen auseinander. „Mehr Toleranz und Courage zeigen“, „Armut beenden“ und einen „Freundlicheren, netteren und liebevolleren Umgang miteinander“ waren dabei einige denkwürdige Aussagen, die auch für uns Erwachsene mehr als wichtig sind.

Viele Spiele rundeten das Programm ab und die Vorführung und das Ausprobieren von erster Hilfe und Reanimation fand großen Anklang bei den Kindern. Ein Beispiel daran kann sich jeder nehmen und seinen Erste-Hilfe-Kurs bei den bekannten Anbietern auffrischen.



Die Sieger der Schule beim bundesweiten Mathematikwettbewerb (hinten vlnr: Dr. Simon Dörr (Schulleiter), Katharina Vogel (Lehrerin), Markus Mayerhöfer (Konrektor), vorne: die Gewinner



Die Sieger der Projektwoche q.rage (hinten vlnr: Selina Breunig, Edim Vejselovic, Stefanie Bender. Vorne: die Gewinner)

Text und Bilder: Thomas Esser

53. Internationaler Jugendwettbewerb der Volks- und Raiffeisenbanken

Beim Mal- und Kreativwettbewerb der VR-Bank Taufkirchen-Dorfen eG beteiligten sich alle 16 Schulen aus dem Geschäftsgebiet.

„WIR. Wie sieht Zusammenhalt aus?“ – mit dieser facettenreichen Fragestellung durften sich Kinder und Jugendliche beim 53. Internationalen Jugendwettbewerb „jugend creativ“ beschäftigen. Die VR-Bank Taufkirchen-Dorfen eG hatte alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 13 eingeladen, ihre Sichtweisen, Ideen und Wünsche rund um das gesellschaftliche Thema „Zusammenhalt“ gestalterisch zum Ausdruck zu bringen.

Knapp 3000 junge Kreative nahmen bis zum 16. Februar 2023 mit ihren selbst gestalteten Bildern und Kurzfilmen sowie mit Quizlösungen teil. Es gibt viele Momente in unserem Leben, in denen Zusammenhalt eine Rolle spielt. Die Familie, die Freunde, die Haustiere, die Vereinskollegen und vieles mehr, das alles braucht ein Wir und einen Zusammenhalt. Was die Schülerinnen und Schüler unter diesem Thema verstanden, haben sie in ihren Werken eindrucksvoll gezeigt.

Zur Preisverleihung besuchten die örtlichen Bankstellenleiter die Schulen. Hier wurden pro Klasse die drei besten Schüler/innen mit tollen Sachpreisen prämiert. Auch alle anderen Teilnehmer hatten Grund zur Freude, denn die VR-Bank spendete 50 Euro in jede Klassenkasse.

Im nächsten Jahr findet der 54. Wettbewerb mit dem Thema: „Der Erde eine Zukunft geben“ statt. Die VR-Bank Taufkirchen-Dorfen eG lädt die Kinder und Jugendlichen hierzu wieder ganz herzlich ein mitzumachen.



Die Schülerinnen und Schüler mit ihren Bildern



V.l.: Rektor Dr. Simon Dörr, Bankstellenleiter Huber Löffelmann, Konrektor Markus Maierhöfer und Markus Moser von der VR-Bank.

Quelle: Dr. Simon Dörr



Musikschule

msb verein für musikunterricht in buchbach e.v.
musikschule buchbach

Mitgliederversammlung des Verein für Musikunterricht in Buchnach mit neuem Ehrenmitglied

Satzungsgemäß eingeladen hatte der Vorstand des Vereins für Musikunterricht Buchbach e.V. zur diesjährigen Mitgliederversammlung im Gasthof Sterneck. Im Geschäftsbericht von erstem Vorsitzenden Christian Winter bekamen die Anwesenden Mitglieder und Ehrenmitglieder einen Rückblick zu den Musikveranstaltungen und Aktivitäten des vergangenen Jahres. Administrative Arbeiten wie das Klären des Brandschutzes und allgemeine Renovierungsarbeiten in den Räumen der Musikschule wurden erläutert. Wichtig war der Vereinsleitung die Zusammenarbeit mit Bürgermeister Thomas Einwang sowie die Jugend- und Nachwuchsarbeit ebenso wie die Vertiefung der Zusammenarbeit mit der Blaskapelle Buchbach e.V.

Die steigende Anzahl der Musikschüler und Vereinsmitglieder zeige deutlich, dass „das Interesse an selbstgemachter Musik steigt“, so Winter. Für die finanzielle Bezuschussung des Vereins und der Bereitstellung der Räume durch die Gemeinde bedankte sich der Vorsitzende ebenso wie für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung durch die einzelnen Mitglieder und der gesamten Vorstandschaft.

Schriftführerin Nikole Rott verlas die Protokolle der letzten Mitgliederversammlung einschließlich der Wahlergebnisse der damaligen Neuwahl des ersten Vorstandes, die Christian Winter ja einstimmig gewann.

Kassenwartin Veronika Rinberger freute sich über das gute Wirtschaften des Vereins und den aktuell positiven Finanzbestand. Kassenprüferinnen Katrin Akyildiz und Karoline Pichlmeier bestätigten die sehr gute Kassenführung und so konnte die gesamte Vorstandschaft entlastet werden.

Als Gründungsmitglied wurde Ludwig Fischer verdienstvollerweise zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt. „Ich bedanke mich herzlich für diese Ehrung“ freute sich Fischer abschließend, bevor noch einige Anträge ohne Beschluß besprochen und auf die kommende Sitzung vertagt wurden.



(vlnr):Martina Wagner (Vorstand), Ludwig Fischer (Gründungs- und Ehrenmitglied), Christian Winter (1.Vorstand)

Text und Bild: Thomas Esser

Vereine und Verbände

VdK Buchbach

Sozialverband VdK Buchbach mit steigender Mitgliederzahl

Der Sozialverband VdK unterstützt seine Mitglieder bei Fragen zu Pflege, Rente und Frührente, wenn es um rechtliche Unstimmigkeiten mit Behörden kommt. Der Verein, der seine Ursprünge in der Unterstützung von Kriegshinterbliebenen in sozialen Schwierigkeiten hat, ist seit vielen Jahrzehnten für jedermann offen. So konnten bei der Jahreshauptversammlung des VdK Ortsverbandes Buchbach, der bereits 1947 gegründet wurde, bemerkenswerte Zahlen berichtet werden. Buchbachs VdK-Vorsitzender Christian Luber verkündete stolz die Mitgliederzahl von 140 mit sich positiv entwickelnder Tendenz. Dies bestätigte auch der Kassier, der sich über einen insgesamt erfreulichen Kassenstand freute. Dennoch seien Spenden für die Arbeit des Vereins jederzeit willkommen und würden den Mitgliedern - im Notfall sogar Nicht-Mitgliedern - im Bedarfsfall nach dem Regelwerk des VdK zur Verfügung stehen.

Wolfgang Mikolajetz, Mitglied des Vorstands des Kreisverbandes Mühldorf/Altötting, unterstrich auch die positive Entwicklung des VdK insgesamt, sei dies doch ein deutliches Signal an das soziale Miteinander in der Bevölkerung. Die Dachorganisation VdK Bayern habe mit rund 783.000 Mitgliedern und der VdK Deutschland mit rund 2.1 Millionen Mitgliedern auch politisches Gewicht und ist damit eine starke Stimme der Bedürftigen.



Bürgermeister Thomas Einwang, der immer gerne die Gelegenheit zum Besuch von Mitgliedsversammlungen und damit einhergehendem Informationsaustausch nutzt, unterstrich ebenfalls die Wichtigkeit des Themas „soziale Gerechtigkeit“. Die Aufgabe des VdK, „den sozial schwächeren unter die Arme zu greifen, ist eine tolle Interessensvertretung“, so Einwang. Mit Anerkennung für langjährige Treue und Mitarbeit im Verein wurden Sebastian Flori, Georgine Brandlmeier, Bürgermeister Thomas Einwang, Paul Baumgärtner und Renate Maier ausgezeichnet und die Versammlung anschließend ordnungsgemäß beendet.



(vlnr): Christian Luber, Renate Meier, Wolfgang Mikolajetz, Georgine Brandlmeier, Sebastian Flori, Thomas Einwang

Text und Bild: Thomas Esser

Freiwillige Feuerwehr Buchbach

Freiwillige Feuerwehr Buchbach bei Jahreshauptversammlung bestens besucht

Mit 70 Teilnehmern war die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Buchbach im Gasthaus „beim Obern“ in Buchbach wirklich bestens besucht. 1.Vorstand Ludwig Mottinger freute sich, neben seinen Vorstandskolleginnen und -kollegen und den Mitgliedern der Feuerwehren Buchbach und Ranoldsberg auch Mühldorfs stellvertretenden Landrat Markus Saller, Bürgermeister Thomas Einwang, Kreisbrandrat Harald Lechertshuber und Kreisbrandmeister Werner Müller begrüßen zu dürfen.

Nach Genehmigung der Tagesordnung und dem Totengedenken informierte Schriftführerin Franziska Deinböck über die im vergangenen Jahr absolvierten Einsätze. Hauptsächlich waren dies technische Hilfeleistungen und Verkehrsabsicherungen. Zu Brandeinsätzen musste die Feuerwehr hingegen nur selten ausrücken. Im Rahmen der „Modularen Truppenausbildung MTA“ seien sowohl für die neu hinzugekommenen Jugendlichen die erforderlichen Basislehrgänge und für die bereits aktiven Feuerwehrangehörigen diverse Schulungen durchgeführt worden.

1.Vorstand Ludwig Mottinger und 1.Kommandant Michael Mottinger freuten sich in ihren Berichten zudem über die neu ausgebildeten Atemschutzgeräteträger.

Kassier Robert Kirschner erläuterte die Finanzlage, die insgesamt trotz der getätigten Anschaffungen sehr positiv sei, was die Kassenprüfer bestätigten und die Mitgliedsversammlung die Vorstandschaft zu dem abgelaufenen Jahr entlastete.

„Die Feuerwehr ist wichtig und geleistete Arbeit nicht selbstverständlich, gerade in solch schwierigen Zeiten wie jetzt“, so Mühldorfs zweiter Landrat Markus Saller. Saller unterstrich damit zwischen den Zeilen die unvorhersehbaren Entscheidungen der Bundesregierung bei zahlreichen Themen, die auch in den Landkreisen teils schwer nachzuziehen seien.

Bürgermeister Thomas Einwang lobte die sehr gute Zusammenarbeit und Abstimmungen mit der Feuerwehr. Selbstverständlich sei auch die Unterstützung der Arbeitgeber nicht, die ihre Mitarbeiter für die Feuerwehreinsätze freistellen würden. „Ein herzliches Vergelts Gott“ sagte Einwang dazu in Richtung der Firmen und an alle Bürger, die die Feuerwehr unterstützen, sei es durch eben die Freistellung der Mitarbeiter oder aktive Mitarbeit bei der Feuerwehr.

Für ihre langjährige Treue von 25 Jahren wurden abschließend Thomas Seidler, Christian Windstosser, Walter Lohr jun., Josef Hundmeyer, Martin Fischer, Hubert Löffelmann und Josef Hargasser mit einer Urkunde ausgezeichnet. Stolze 40 Jahre dabei sind Max Deinböck und Franz Stadler, die ebenfalls Urkunden erhielten.



Hinten vlnr: Harald Lechertshuber (Kreisbrandrat), Thomas Seidler, Christian Windstosser, Walter Lohr jun., Josef Hundmeyer, Martin Fischer, Hubert Löffelmann, Josef Hargasser, Markus Saller (2.Landrat), Werner Müller (Kreisbrandmeister), Thomas Einwang (1.Bürgermeister)

Foto vorne vlnr: Ludwig Mottinger (1.Vorstand FFW), Max Deinböck, Franz Stadler, Michael Mottinger (1.Kommandant)

Text und Bild: Thomas Esser



Schützengesellschaft Steeg 1886

Erfolgreiche Schießsaison beendet - Anna Aigner Gesamtvereinsmeisterin -

Endlich konnte wieder eine „normale“ Schießsaison mit 22 Schießabenden, Trainingsschießen, Jugendtraining bis hin zu den Gaurundenwettkämpfen, die die SG Steeg 1886 mit größtem Erfolg und dem Aufstieg der ersten Mannschaft absolviert hatte, durchgeführt werden. Besonders auffallend war, dass in der abgelaufenen Schießsaison 2022/23 die Schützenjugend deutlich zugenommen hat, was letztlich dem Jugendprogramm mit dem wöchentlichen Kinderschießen und der Schüler- und Jugendbetreuung der Jugendabteilung zuzurechnen ist. Diese intensive Jugendarbeit wird auch dem Sommer über weitergeführt.

So konnten Sportleiter Wolf Thoma und Schützenmeister Franz Schmid auf eine erfolgreiche Schießsaison zurückblicken, die Anna Aigner als **LG-Gesamtvereinsmeister/in** mit \emptyset 97,93 Ringen deutlich für sich entscheiden konnte.

LG-Jugend-Gesamtvereinsmeister/in wurde Lena Schmid \emptyset 94 Ringen und **LP-Gesamtvereinsmeister** Rudi Ramsauer mit \emptyset 90,33 Ringen. Sie beglückwünschten alle Teilnehmer zu ihren guten Ergebnissen und zeichneten die Sieger mit Urkunden, Plaketten und Pokalen aus, so neben den Gesamtvereinsmeistern in den einzelnen Klassen folgende Sieger: **Luftgewehr: Schüler:** 1. Johannes Oberwallner; 2. Benedikt Oberwallner; 3. Jakob Mayer; **Jugend 1:** 1. Lena Schmid; 2. Thalia Hohenadl; 3. Annalena Dietrich; **Jugend 2:** 1. Julian Biebl; 2. Tim Paringer; **Junioren 1:** 1. Lisa Schmid; 2. Michael Zirnbauer; **Junioren 2:** 1. Anna Aigner; 2. Jakob Koller, 3. Benedikt Breiteneicher; **Damen:** 1. Stefanie Oberwallner; 2. Heike Attenhauser; **Herren:** 1. Alexander Fischer; 2. Franz Schmid; 3. Christian Biebl; **Auflage:** 1. Helga Schütz; 2. Franz Rampl; 3. Johanna Franzl; **Luftpistole:** 1. Rudi Ramsauer; 2. Wolf Thoma. Sieger/in des traditionellen **Internen Vereinspreisschießens** wurde Lisa Schmid, 5 Teiler, vor Anna Aigner, 10 Teiler und Tim Paringer, 12 Teiler, von insgesamt 28 Teilnehmern. Besonders erfreulich sei für den Verein, so Wolf Thoma, dass sich einige Nachwuchsschützen für die Oberbayerische Meisterschaft qualifiziert haben.

Schützenmeister Franz Schmid dankte allen Schützen für die aktive Teilnahme, Sportleiter Wolf Thoma für die reibungslose Abwicklung der Schießabende, dem Bewirtungsteam und der Jugendabteilung. Er wies auch darauf hin, dass die Sommerschießabende mit Stammtisch und Training wieder jeden ersten Freitag im Monat, und, wie bisher das Jugendtraining und das Kinderschießen jeden Samstag unter der Betreuung der Jugendleitung, abgehalten werden. Zum Schluss bekamen die trainingsfleißigsten Nachwuchsschützen in Vertretung der Jugendleiterin Helga Schütz von der Jugendbetreuerin Lisa Schmid jeweils noch ein kleines Geschenk.



Die siegreichen Schützen und Jungschützen der Vereinsmeisterschaft 2022/23 der SG Steeg 1886, v.l. Lisa Schmid, Rudi Ramsauer (LP-Gesamtvereinsmeister), Sportleiter Wolf Thoma, Lena Schmid, Anna Aigner (LG-Gesamtvereinsmeisterin), Julian Biebl, Annalena Dietrich, Benedikt Oberwallner, Thalia Hohenadl, Jakob Mayer, Stefanie Oberwallner und Schützenmeister Franz Schmid

Text und Bild: Franz Rampl

Schützenverein „Frisch auf“ Engolding

Vereinsmeister bei „Frisch auf“ Engolding

Am letzten Schießabend konnte Schützenmeister Manfred Ebert im Herbergslokal Rieger-Schemmer auch die Bekanntgabe und die Ehrung der Vereinsmeister des Schützenvereins „Frisch auf“ Engolding vornehmen. Die Wertung wurde wieder in drei Klassen ausgetragen. In der Jugendklasse konnte sich Tobias Oberbauer durchsetzen und den Titel gewinnen. Auf dem zweiten Platz folgte Veronika Bohner, den dritten Platz belegte Angelika Huber. In der Damenklasse konnte Veronika Bohner den Titel erringen. Auf den Plätzen folgten hier Melanie Bauer als Zweitplatzierte und Andrea Bauer als Dritte. In der Schützenklasse konnte sich Sebastian Mayer-Kusterer durchsetzen und Vorjahressieger Franz Oberbauer auf den zweiten Platz verweisen. Den dritten Platz belegte Maximilian Eglsoer.



Schützenmeister Manfred Ebert (hinten rechts) mit den geehrten Vereinsmeistern

Text und Bild: Thomas Einwang



Marianische Männerkongregation Ranoldsberg

Versammlung der Marianischen Männerkongregation

Zusammen mit ihrem Präses aus Altötting, Pater Georg Greimel feierten die Sodalen der Marianischen Männerkongregation Ranoldsberg in der Pfarrkirche in Ranoldsberg eine gemeinsame Eucharistiefeier.

Im Anschluss daran trafen sich die Mitglieder im Gasthaus Willis-Sengmüller zu ihrer Jahreshauptversammlung. Obmann Georg Eder konnte dazu neben einigen Mitgliedern auch Präses Pater Georg Greimel. Obmann Georg Eder ging in seinem Tätigkeitsbericht auf die Ereignisse der letzten Jahre ein. Neben der Teilnahme an den kirchlichen Festen in Ranoldsberg und dem Hauptfest in Altötting besuchte die Kongregation auch die Gründungsfeste der Nachbarvereine. Er bedauerte, dass die geplante Feier zum 200-jährigen Bestehen der Ranoldsberg Kongregation wegen Corona nicht stattfinden konnte. Leider mussten auch wieder einigen Mitglieder zu Grabe getragen und ihnen das letzte Geleit gegeben werden. Aus dem Kassenbericht von Kassier Josef Waldinger war zu ersehen, dass derzeit 106 Ranoldsberger der Kongregation angehören. Erfreulicherweise lagen die Einnahmen der letzten fünf Jahre um 1.100 Euro über den Ausgaben, womit der Betrag der Rücklage zugeführt werden konnte.

Die von Pater Greimel durchgeführte Neuwahl der Vorstandschaft bestätigte den Obmann, dessen Stellvertreter sowie den Kassier einstimmig in ihren Ämtern. Die Ranoldsberger Dreierspitze besteht somit auch für die nächsten vier Jahren aus Georg Eder als Obmann, Markus Sengmüller als Stellvertreter und Josef Waldinger als Kassier.

Pater Georg Greimel berichtete den Sodalen über die Ereignisse aus dem Kongregationsleben, welches allerdings wegen der Corona-Pandemie stark eingeschränkt war. Erfreulicherweise ist aber festzustellen, dass des nunmehr wieder Fahrt aufgenommen habe, wieder mehr Neuaufnahmen zu verzeichnen sind und auch die Angebote der Kongregation wie Exerziten und Einkehrtage wieder vermehrt angenommen werden. Er erläuterte den Sodalen auch die Notwendigkeit der von der Obmännerversammlung beschlossenen Beitragserhöhung um drei Euro. Auf dieser Basis beschlossen die anwesenden Sodalen auch den Ortsbeitrag um drei Euro auf nunmehr 15 Euro anzupassen. Mit dem Hinweis auf die im nächsten Jahr geplanten Feierlichkeiten zum 425-jährigen Bestehen der Kongregation beendete Obmann Eder die Versammlung.

Text: Thomas Einwang

KLJB Ranoldsberg

Maibaumaufstellen in Ranoldsberg

Dank der KLJB Ranoldsberg und der Familie Sengmüller aus Ranoldsberg, welche den Baum gespendet hatte, wird die Dorfmitte von Ranoldsberg wieder von einem Maibaum geziert. Unter weis-blauen Himmel wurde der, in den letzten Wochen von den Mitgliedern der KLJB Ranoldsberg hergerichtete, 27 Meter lange Baum mit einem Oldtimerbulldog in das Dorf gebracht und dort mit vereinten Kräften in die Höhe gestemmt. Nach gut zwei Stunden war es geschafft. Unter dem Beifall der zahlreichen Zuschauer wurde das Brauchtumsstangerl in der Halterung verankert. Die Buchbacher Blasmusik begleitete das Aufstellen mit ihren musikalischen Klängen. Die Zuschauer und Aktiven wurden von der KLJB Ranoldsberg mit frischem Grillgut sowie mit Kaffee und Kuchen versorgt und konnten so einen unterhaltsamen und gemütlichen Nachmittag in Ranoldsberg erleben und diesen an der Bar bis in die späte Nacht hinein ausklingen lassen.



Text und Bild: Thomas Einwang

Fischereiverein Buchbach

Fischereiverein bei Aktion „Saubere Isen“

Kürzlich trafen sich Mitglieder des Buchbacher Fischereivereins um entlang des Fischwassers an der Isen Müll und Unrat einzusammeln. Dabei wurde das Ufer zwischen Marketsmühle und Moosmühle ab marschiert. Der eingesammelte Müll wurde abgefahren und fachgerecht entsorgt. Bei der nächsten Mitgliederversammlung werden die fleißigen Helfer mit einer zünftigen Brotzeit belohnt. Vorstand Ramsauer bedankte sich bei seinen Fischerkameraden für den ehrenamtlichen Einsatz.

Informationen zum Fischereiverein und für eine Mitgliedschaft erhalten Sie bei Vorstand Rudolf Ramsauer unter Tel. 0171/8025216.



Mitglieder des Fischereivereins Buchbach beim Uferfläche reinigen an der Isen

Text und Bild: Rudolf Ramsauer

Gartenbauverein Buchbach

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Freitag, 09.06.2023
19.30 Uhr
Gasthaus „Wills-Sengmüller“, Ranoldsberg

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Totengedenken
3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
4. Bericht über das abgelaufene Jahr
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahl der Vorstandschaft
9. Vorschau
10. Wünsche und Anträge
(Anträge und Vorschläge werden für Ihre Entscheidung beim Vorstand mit)

Anschließend
Vortrag
zum Thema
„Ein Garten für Kinder“
von Alois Schrögmeier, Simbach

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch

Gartenbauverein Buchbach e.V.

Quelle: Thomas Einwang

Motorradclub Buchbach

Schweinsbraten und Panzerknacker zum Muttertag



Vermutlich durch göttliche Segnung hat wider Erwarten und entgegen der Wettervorhersage der Motorrad Sportclub Buchbach e.V. nahezu bestes Wetter bei seiner Open-Air-Veranstaltung in Buchbach am Muttertag gehabt.

Bei der Feier zum 40-jährigen Bestehen des Vereins war zudem auch professionelle geistliche Unterstützung anwesend. Für Pfarrer Thomas Barenth wurde vom Verein eigens das „Pfarrer-Mobil“ bereit gestellt - ein Quad zum stilvollen Anreisen des Pfarrers.



Nach dem Gottesdienst auf dem Marktplatz mit den Fahrern und vielen begeisterten Zuschauern, segnete Pfarrer Barenth die anwesenden 60 Motorradfahrer und ihre Beifahrer sowie ihre Maschinen, bevor sich der Korso auf eine Motorrad-Rundfahrt begab.



Diese führte Richtung Ranoldsberg, Sterneck, Wörth und wieder zurück nach Buchbach über langgezogene Strecken und beinhaltete ausschließlich Rechtsabbiegemöglichkeiten, um Straßenabsicherungen durch die Feuerwehr zu vermeiden. „Oben auf den langgezogenen geraden Strecken konnte man wunderbar den ganzen Korso sehen“, so Schriftführer Reinhard Schöttler und ergänzte, „...bergauf haben sich die Oldies teilweise schon ganz schön anstrengen müssen und bei dem ein oder anderen Zweitakter kam ordentlich Duft aus dem Auspuff“. Die ältesten Fahrzeuge auf der rund 30-minütigen Ausfahrt waren aus den fünfziger Jahren, die neuesten von diesem Jahr.

Motorradhändler Huber aus Unterreit hat es sich nicht nehmen lassen, die Veranstaltung mit einer Ausstellung einiger BMW-Motorräder zu bereichern. Neben den zahlreich präsentierten privaten Maschinen war dies eine perfekte Ergänzung zum Programm. Der Verein „Beim Obern e.V.“ sorgte bereits ab 9:30 Uhr mit flüssiger Abkühlung und anschließendem Mittagstisch für die notwendige Kraft bei den Fahren und den Gästen. Begleitet von fetziger Musik der Panzerknacker, einer Rockband aus der Region, wurden bereits Pläne für die nächsten Touren der Biker geschmiedet.

Text: Thomas Esser Bilder: Martin Barth



Gaststättenerhaltungsverein „Beim Oberrn“

Quelle: Rudi Feckl

TSV Buchbach - Abteilung Tennis

Abteilung startet mit Jubiläumsbaum in die Saison



Mit der Saisonöffnung startet die Abteilung Tennis des TSV Buchbach in ein ganz besonderes Jahr: Sie feiert heuer 50. Jubiläum. Aus diesem Anlass wurde bei dem Fest, zu dem rund 180 Gäste auf der Tennisanlage erschienen waren, ein Jubiläumsbaum aufgestellt. Analog zu den traditionellen Maibäumen trägt er Taferl – natürlich Tennisschläger mit sportlichen Motiven. An dem obligatorischen grünen Kranz baumeln Tennisbälle, die Spitze ziert ein überdimensionaler Tennisball in Neongelb.

Der Nachbarverein aus Obertaufkirchen half kräftig beim Aufstellen mit. Mit reiner Muskelkraft und Schwaiben hievtten die Tennis-Freunde unter den Kommandos von Anton Maier, langjähriger ehemaliger Vorsitzender des TSV Buchbach, das 13 Meter lange Prachtstangerl in die Höhe.

Nachdem der Baum sicher verankert war, feierten mehrere Generation zusammen auf der gesamten Tennisanlage. Jugendwart Leander Klingner hatte mit vier Helferinnen für ein sportliches Kinderprogramm gesorgt, Sportleiter Michael Behrendt einen Showkampf organisiert, bei dem im Doppel zwei Herren aus Obertaufkirchen gegen zwei aus Buchbach antraten.

Beim Schleiferlturnier stand der Spaß im Vordergrund. Hierbei werden Doppel bunt zusammengelost. Die Matches dauern 10 bis 15 Minuten, dann kommt der Wechsel. Da spielt dann auch schon mal der Enkel gegen den Opa, was für jede Menge Spaß sorgt.

Da das Wetter mitspielte genossen die Familien die Tennis-spiele. Für das leibliche Wohl war mit einer Sau vom Grill, Salaten und einem Kuchenbuffet gesorgt. Die musikalische Unterhaltung übernahm die Blaskapelle Buchbach. Abteilungsleiterin Daniela Behrendt und ihr Stellvertreter Martin Pichlmeier freuten sich über den großen Zuspruch und den Zusammenhalt in ihrem Vorstandsteam: „Wir haben alle an einem Strang gezogen, das ganze Vorstandsteam hat sehr viel Zeit investiert, nur so konnte dieses tolle Fest für die ganze Familie gelingen“, zeigte sich Daniela Behrendt dankbar. Sie gab einen kurzen Überblick über weitere geplante Aktionen und Feierlichkeiten anlässlich des Jubiläums. So werden im August erstmals LK-Turniere und ein Show-Kampf auf der Buchbacher Tennisanlage ausgetragen. Den krönenden Abschluss bildet am 16. September ein Festabend im Kulturhaus.

Auch Ehrenmitglied Erich Thalmeier war vor Ort. Er zählt zusammen mit Karl Dürner und Spielertrainer Bernd Simbeck zu den Männern der ersten Stunde. Gerne erinnert er sich an die Anfänge: „Wir waren ungefähr 25 Leute, die sich im Frühjahr 1971 zu einer Interessengemeinschaft zusammengeschlossen haben.“ Auf dem aufgespritzten Tennisfeld des Allwettersportplatzes der Schule Buchbach wurde trainiert. Bald schlossen sich die Anhänger des „Weißen Sports“ dem TSV Buchbach an. Karl Dürner stand der Abteilung vor, Thalmeier regelte die sportlichen Belange. „Das meiste hast schon du gemacht“, lobt Georg Osner zu Thalmeier gerichtet. Osner kam ebenfalls schon früh zur Tennisabteilung und kümmerte sich vor allem um den Aufbau einer Jugendmannschaft.

1972 wurden auf dem Allwetter-Hartplatz Linien für zwei neue Felder aufgespritzt, das ermöglichte überhaupt erst die Verbandsrunde. Eine Herrenmannschaft ging dann mit Simbeck, Axel von Pechmann, Michael Kihn, Thomas Schweiger, Dürner und Thalmeier an den Start. „Unsere Gegner haben sich immer über unsere Plätze beschwert“, erinnert sich Thalmeier. Da war es ein Segen, dass die Familie Heider in Lain am Erlensee für ihre Campinggäste zwei Sandplätze errichtete und die Buchbacher spielen ließ. „Da waren wir schon sehr dankbar, denn nur so konnten wir die Existenz der Tennisabteilung retten“, sagt das Ehrenmitglied.

Der Tennis-Vorstand war aber immer auf der Suche nach einem geeigneten Grundstück für eine Tennisanlage. „Wir haben uns so viel angeschaut, aber immer hat irgendwas nicht gepasst“, weiß Thalmeier.



1987 übernahm der heute 81-Jährige die Tennisabteilung und sein oberstes Ziel war es, eine eigene Tennisanlage zu bauen. 1990 gelang es endlich. Die Gemeinde kaufte das Anwesen Kohlmüller, und stellte die ehemaligen Koppeln der Tennisabteilung zur Verfügung. Jetzt konnte es losgehen für den damals knapp 100 Mitglieder starken Verein. Am 22. Februar 1992 war es dann soweit, der Spatentisch erfolgte. Ein halbes Jahr später kam der große Augenblick, die vier Spielfelder auf unterschiedlichen Ebenen konnten im September das erste Mal bespielt werden. Bis zum Bau des Tennisheims 1998 diente ein kleiner hölzerner Regenunterstand als notdürftiger Unterschlupf.

Auch hier hatte die ganze Tennisabteilung, unterstützt von Gemeinde und Gönnern, zusammen mit angepackt. Bei der Jahresabschlussfeier stand damals Italien Pate, der italienische Abend war ein voller Erfolg und wird auch heuer bei der Jubiläumsabschlussfeier am 16. September im Kulturhaus Thema sein, wie Abteilungsleiterin Behrendt ankündigte. Glücklich und stolz über das neue Zuhause bekam die Tennisabteilung zusätzlich Aufwind, die Mitgliederzahl stieg 1994 auf knapp 160 an, ein Mannschafts-Cup, Tenniscamp, Vereinsausflüge und Ortsmeisterschaften wurden etabliert. Auch die sportlichen Erfolge ließen nicht lange auf sich warten, 1997 gelang der Aufstieg der Herren in die Kreisklasse 1. 2000 folgte der Sprung in die Bezirksklasse. 1999 nahmen neben den Damen und Herren Junioren und Juniorinnen, Mädchen und sogar eine Bambini-Mannschaft an der Verbandsrunde teil. Sogar eine Tennis-Zeitung wurde ins Leben gerufen, verantwortlicher Redakteur war Hans Geislbrectinger.

Nach 25 Jahren Funktionärstätigkeit übergab Thalmeier 1999 den Vorsitz an Wolfgang Limmer. Ein Highlight in diesem Jahr war das Prominenten-Doppel, bei dem die Eishockeystars Alois Schloder und Erich Kühnhackl gegen die Tennis-Cracks Christoph Parringer und Peter Markelstorfer antraten. Am Anfang der 2000er Jahre herrschte noch reger Betrieb auf der Anlage, doch dann verlor die Tennisabteilung ein wenig an Glanz, auch weil der Fußball in Buchbach so stark wurde. 2015 übernahm Josef Rinberger das Amt des Vorsitzenden, „keine leichte Aufgabe“, wie er selbst sagt, denn sowohl Mitgliederzahl als auch Interesse am Tennis schwanden. Schnuppertraining, professionelle Trainer und ein Tag der offenen Tür sollten dagegen wirken.

2018 erklärte sich Daniela Behrendt bereit, den Vorsitz anzutreten. Mit viel Zeit und Herzblut und der Unterstützung ihres Mannes Michael bringt sie seither Schwung in die Abteilung. Die Mitgliederzahl ist auf 190 angewachsen. Aktuell beteiligen sich acht Mannschaften an den Verbandsrunden.

Besonders die ganz Kleinen sind der Erzieherin wichtig. Das Angebot der Ballgewöhnung für die Tenniszwergerl wird sehr gerne angenommen. Über eine digitalisierte Kommunikation informiert und animiert sie die Mitglieder. Und die danken es ihr. „Endlich ist wieder was los auf der schönen Tennisanlage“, war bei dem Jubiläumsfest gleich mehrmals aus den Reihen der Zuschauer zu vernehmen.



Die erste Buchbacher Herrenmannschaft 1973 nach einem Heimspiel (v.l.): Bernd Simbeck, Axel von Pechmann, Michael Kihn, Thomas Schweiger, Karl Dürner und Erich Thalmeier. Bild

Bild: Tennisabteilung



Mit vereinten Kräften wurde der Jubiläumsbaum in die Höhe gehievt. Darauf sind besonders stolz (stehend, v.l.) Sportwart Michael Behrendt, 2. Kassierin Marlene Mayer, ehemaliges Vorstandsmitglied Georg Osner, Abteilungsleiterin Daniela Behrendt, Ehrenmitglied Erich Thalmeier, Josef Rinberger (ehemaliger Abteilungsleiter), 2. Abteilungsleiter Martin Pichlmeier sowie (knieend v.l.): Jugendwart Leander Klingner und Kassier Ludwig Fischer.

Text und Bild: Alexandra Anderka



TSV Buchbach - Abteilung Turnen

Dem Gemeindeblatt liegt der neue **Stundenplan Sommer 2023** bei (siehe Einlegeblatt).



Weitere Informationen findet ihr auch auf der Homepage der Abteilung Turnen: www.turnen-buchbach.de.

Freiwillige Feuerwehr Ranoldsberg

12 Feuerwehren, 5 Verletzte, 1600 Meter

Schläuche

Feuerwehr übt für Ernstfall im Gasthaus Stoiber

Einiges los war am Montagabend im beschaulichen Sterneck bei Buchbach. Die Freiwillige Feuerwehr Ranoldsberg richtete dort die diesjährige Großübung aus. Geladen waren dazu 12 Feuerwehren aus der Umgebung, angenommen wurde ein Brandausbruch in der Pension Stoiber, das Löschwasser musste über lange Wegstrecken gefördert werden. Mit der Übung sollte die Löschwasserversorgung auf die Probe gestellt werden.

Um halb acht rief der Kommandant der Feuerwehr Ranoldsberg, Michael Lanzinger, die Feuerwehren aus Ranoldsberg, Aspertscham, Buchbach, Lauterbach, Oberornau, Obertaufkirchen, Salmanskirchen, Schwindegg, Stefanskirchen, Velden/Vils (Lkr. Landshut), Walkersaich und Weidenbach sowie den First Responder Ranoldsberg über Funk mit ihren insgesamt 21 Fahrzeugen zum Übungseinsatz nach Sterneck ab. Angenommen wurde ein Brandausbruch in der neuen Pension Stoiber, 5 Personen wurden als vermisst im Gebäude gemeldet.

Bereits kurz nach Übungsbeginn konnten die ersten Atemschutztrupps in das Gebäude vorgehen und mit der Personensuche beginnen. Mit Hilfe der Drehleiter der Feuerwehr Velden/Vils konnten zwei Personen auf der Gebäude Rückseite aus einem Fenster gerettet und an den First Responder Ranoldsberg übergeben werden.

Da der vor Ort befindliche Hydrant nicht die benötigte Wassermenge zur Verfügung stellte, galt es eine Löschwasserversorgung über eine weite Wegstrecke zu erstellen. Dazu wurden die Schlauchkontingente der bereits eingesetzten Feuerwehren verwendet und 2 Leitungen mit jeweils 800 Metern vom Löschweier in Hohending zum Brandobjekt verlegt. Nachdem diese schweißtreibende Aufgabe erledigt war, liefen die Pumpen auf Hochtouren um die rund 30 Meter Höhenunterschied zu überwinden.

Auch alle Hände voll zu tun hatten die Kameraden an der Atemschutzüberwachung vor dem Gebäude. Nachdem den einzelnen Trupps anhand von Lageplänen die Abschnitte zugewiesen wurden, machten sich diese auf die Suche nach den vermissten Personen im Inneren des Gebäudes mit derzeit 29 Gästebetten. Zügig konnten auch die übrigen 3 Personen in den Zimmern festgestellt und ins Freie gebracht werden. Insgesamt standen für die Übung 24 Atemschutztrupps zur Verfügung, davon kamen 12 Trupps zum Einsatz. Aufgrund der Größe des Objekts, wird auch im Ernstfall eine solch große Zahl an Atemschutzgeräteträgern benötigt.

Über mehrere Strahlrohre und das Wenderohr der Drehleiter wurde zuletzt die Belastbarkeit der Löschwasserversorgung getestet. Koordiniert wurde der Einsatz vom Mannschaftswagen der Feuerwehr Buchbach aus, die Übungsstelle in mehrere Abschnitte wie Personenrettung, Löschwasserversorgung und Einsatzführung unterteilt um die Anweisungen über Funk explizit durchgeben zu können.

Bei der anschließenden Besprechung im Gasthaus Stoiber ging Kreisbrandmeister Werner Müller auf das Szenario genauer ein. So verfügt die Pension über vernetzte Rauchmelder, welche bereits bei Brandentstehung die Gäste warnen, damit diese das Gebäude rechtzeitig verlassen können. Auch lobte er die Kommunikation in den einzelnen Funkgruppen gab aber auch zu Bedenken, dass bei solch einem Schadensbild die Anfahrtswege und Bereitstellungsräume der Fahrzeuge anfangs durchdacht werden müssen.

Bürgermeister Thomas Einwang lobte das Engagement der Feuerwehrfrauen und -männer, die zu jeder Tages- und Nachtzeit für Einsätze aller Art parat stehen und sich zum Wohle des Bürgers einsetzen. Er nannte es eine Herausforderung ein Objekt wie das Gasthaus Stoiber zu schützen, auch ist ihm die angespannte Wasserversorgung vor Ort bekannt, dieser wird durch die Bereitstellung von sog. Schlauchanhängern bereits entgegengewirkt, welche bei der Übung auch ihre volle Wirkung zeigen konnten.

Zuletzt bedankte sich Michael Lanzinger bei den rund 200 ehrenamtlichen Mitwirkenden der Übung für die Teilnahme, die gezeigte Leistung und der Wirtsfamilie Stoiber für die zur Verfügungstellung des Übungsobjekts um im Ernstfall schnellstmöglich Hilfe leisten zu können. Ein besonderer Dank galt den Mitgliedern der Jugendfeuerwehr, die die Rolle der vermissten Personen übernahmen.

Text: Dominik Götz



Einsatzleiter Michael Lanzinger (zweiter von rechts) koordiniert den Einsatz zusammen mit den Abschnittsleitern.

Am Lageplan wurden die Bereiche zur Personensuche abgestimmt.



Über weite Strecken musste die Löschwasserversorgung errichtet werden.

Bilder: Dominik Götz

Gesundheit

Pressemitteilung



Bluthochdruck natürlich selber beeinflussen

Der Welt-Hypertonie-Tag am 17. Mai soll ein breites Bewusstsein für die Gefahren durch Bluthochdruck schaffen und über dessen Vorbeugung, Früherkennung und Behandlung aufklären. Und das mit gutem Grund, denn laut Weltgesundheitsorganisation leiden über 1,5 Milliarden Menschen an zu hohem Blutdruck. Jährlich fordert die Erkrankung bis zu zehn Millionen – teilweise vermeidbarer – Todesfälle.

Alter, Geschlecht, Erbgut, Ernährung, Lebensstil und -bedingungen – alle diese Faktoren spielen bei der Entstehung von Bluthochdruck zusammen. Insbesondere Übergewicht oder Adipositas, hoher Alkoholkonsum, salzreiche Ernährung, Rauchen, wenig körperliche Aktivität sowie Angst und Stress führen dazu. Jeder kann also selbst dafür sorgen, durch einen gesunden Lebensstil das Risiko zu minimieren.

Bewegung und Ernährung

Nordic Walking, Fahrradfahren und gut dosiertes Krafttraining sind gut verträglich für Bluthochdruckpatienten. Nicht geeignet sind Sportarten, die eine Pressatmung verursachen wie Gewichtheben oder übertriebener Kraftsport.

Viel frisches Gemüse und naturbelassene Öle sind ideal für Bluthochdruckpatienten. Gemieden werden sollten dagegen Fertiggerichte, denn sie enthalten zu viel Kochsalz. Knapp 80 Prozent des gesamten Kochsalzkonsums werden durch Fertigprodukte aufgenommen. Besser ist es, das Essen mit Gewürzen und frischen Kräutern zu verfeinern.

SVLFG unterstützt

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) fördert mit ihrem Bonusprogramm für gesundheitsbewusstes Verhalten die Teilnahme an verschiedenen Sport- und Entspannungskursen sowie an Kursen zur Stressbewältigung, gesunden Ernährung und zum Nichtrauchen. Hierbei wird ein Bonus in Form einer Geldprämie an jene gewährt, die regelmäßig qualitätsgesicherte Leistungen zur Primärprävention in Anspruch nehmen. Dies sind Präventionskurse, die von der Zentralen Prüfstelle Prävention zertifiziert wurden und in Höhe von mindestens 80 Prozent der Kosten von der SVLFG bezuschusst werden. Gefördert werden je Versicherten maximal zwei Kurse pro Kalenderjahr. Die Kurse sind zu finden unter www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden.

Weitere Informationen

Zum Thema Bluthochdruck informiert die Deutsche Hochdruckliga auf ihrer Internetseite www.hochdruckliga.de. Dies ist eine bundesweite Selbsthilfeorganisation, die seit Jahren von den Verbänden der Gesetzlichen Krankenversicherung auf Bundesebene finanziell unterstützt wird. Details zum Bonusprogramm und zur Selbsthilfeförderung stellt die SVLFG auf ihren folgenden Internetseiten bereit:

www.svlfg.de/bonus-gesundheitsbewusst-ikk
www.svlfg.de/selbsthilfefoerderung



Aus dem Geschäftsleben

TRIUSO verabschiedet Hans Wandler nach 55 Jahren in den Ruhestand

Vor mehr als 5 Jahrzehnten begann Hans Wandler aus Grünbach bei Grüntegernbach am 1. April 1968 seinen Dienst im Familienunternehmen TRIUSO, nun wurde er feierlich in den verdienten Ruhestand verabschiedet.

Die Fertigung von Werkzeugstielen, Reibebrettern, Richtlaten und Schneeschiebern sowie die Schreinerei befand sich beim Betriebseintritt vor 55 Jahren von Hans Wandler noch im heutigen Bürogebäude. Auf gerade mal 1000 qm Produktionsfläche arbeiteten 70 Mitarbeiter in zwei Schichten auf engstem Raum. Späneabfälle wurde nicht wie heute in die eigene vollautomatische Hackschnitzelanlage verbracht, sondern wöchentlich von verschiedenen Landwirten abgeholt, um diese als Viehstreu zu verwenden.

Hans Wandler war schon in jungen Jahren ein äußerst geschickter, umsichtiger, sehr interessierter und verantwortungsvoller Mitarbeiter, so dass er sehr bald an den unterschiedlichsten Maschinen eingesetzt werden konnte. Durch seine exakte, saubere und gewissenhafte Arbeitsweise verschaffte er sich in kürzester Zeit Respekt und Anerkennung. Als in den 80er Jahren eine neue 3.500 qm große Produktionshalle erbaut wurde, weitete sich sein Arbeitsgebiet auf das Einstellen und Rüsten der damals hochmodernen Maschinen aus. Das beherrschte er wie kaum ein anderer, vor allem das Schärfen der verschiedensten Werkzeuge war seine absolute Spezialität, so die Betriebsleitung.

Das Unternehmen hat sich den letzten 2 Jahrzehnten sehr stark verändert. Vom reinen Produktionsbetrieb zum Großhandelsunternehmen. Auch diese Veränderung machte Hans Wandler engagiert mit, brachte sich mit seiner Erfahrung ein und arbeitete bis zuletzt in Teilzeit in der Instandhaltung. Inzwischen beschäftigt das in Familienbesitz geführte Unternehmen 110 Mitarbeiter. Das Sortiment umfasst mittlerweile etwa 12.000 Artikel, die auf 8.000 Europaletten in den inzwischen auf 15.000 qm erweiterten Hallen gelagert werden.

Mitarbeiter wie Hans Wandler haben dazu beigetragen, dass sich das Unternehmen immer wieder neu erfinden konnte, sich den Marktgegebenheiten angepasst und sich behauptet hat. Dafür und für die 55jährige treue Betriebszugehörigkeit dankte ihm bei einer kleinen Feierlichkeit die Familie Rinberger mit Belegschaft und wünschte ihm alles erdenklich Gute und viel Spaß im verdienten Ruhestand.



Die TRIUSO-Firmeninhaber verabschieden Hans Wandler in den Ruhestand, v.l. Seniorchef Josef Rinberger, Geschäftsführer Philipp Rinberger, Hans Wandler und Geschäftsführer Josef Rinberger jun.

Text: Franz Rampl

Bild: Fa. TRIUSO

Lebensgemeinschaft Höhenberg - Lebensort Remelberg

Wiedereröffnung

Ab Juni 2023



Immer wieder sonntags laden wir Euch herzlich in unser Inklusionscafé „Caffutschino“ in Remelberg ein.

Freut Euch auf hausgemachte Kuchen, Eis, Kaffeespezialitäten und eine große Auswahl an Erfrischungsgetränken.

Öffnungszeiten: Sonntag 14 - 17 Uhr



**Lebensort
Remelberg**

Lebensgemeinschaft Höhenberg e.V., Sandweg, 54428 Buzidahn

Quelle: Martina Rachtl



DACHSTUHL

LECHNERs montieren

Was ist ein Dachstuhl?

Ein Dachwerk besteht aus mehreren Bestandteilen. Ein Teil darin ist der Dachstuhl. Dabei bildet der Dachstuhl eine Unterkonstruktion unterhalb der Sparrenlage, die der Aussteifung des Daches dient. Weiter übernimmt der Dachstuhl eine stützende Funktion für die Dachsparren oder Kehlbalke.



Vorfertigung mit computerunterstützten Anlagen:

- In unseren top ausgestatteten Produktionshallen werden die Dachelemente klimaneutral vorgefertigt. Der Strom, den wir dazu brauchen, wird aus Sonnenenergie erzeugt.
- Wir garantieren Ihnen eine saubere und fehlerfreie Montage.
- LECHNERs Dachstühle - so einzigartig wie Sie selbst.

Kleinanzeigen

Wohnung dringend gesucht!

Suche Wohnung für meine Tochter und mich.
Festes Einkommen vorhanden.
Bis 700€ warm.

Telefonnummer: 015123291704

Einfamilienhaus zu vermieten!

EFH/Bungalow in ruhiger Lage im Ortszentrum
in Buchbach zu vermieten.
165 m² Wohnfläche, 5 Zimmer, Keller, Balkon,
Terrasse, Garage und großem Garten

Tel. 0176/34547512
oder 0173/8857256



Gewerbeanzeige

Geschenke • Deko • Schmankerl • Spirituosen • Kaffee

Regionale Spezialitäten

Südtiroler Genüsse



Koller's GenussLaden

Obere Gewerbestraße 5 • 84428 Buchbach-Steeg
Telefon 08086 9499400 • www.koller-genussladen.de

Öffnungszeiten:

Montag/Mittwoch 15 – 18 Uhr, Freitag 9 – 14 Uhr, Samstag 9 – 12 Uhr



Veranstaltungen & Termine

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung/Veranstalter	Veranstaltungsort
Mai			
26.05.2023	19:00	Fußball Regionalliga: TSV Buchbach - SV Viktoria Aschaffenburg	SMR-Arena
31.05.2023	19:00	MRSC Stammtisch	Gasthaus Stoiber
Juni			
01.06.2023	14:00	Kaffeeklatsch des VdK Buchbach	Hotel Renner
02.06.2023	14:00	Seniorenachmittag	Pfarrheim Buchbach
04.06.2023	14:00	Cafè Caffutschino in Remelberg Wiedereröffnung	Lebensort Remelberg
07.06.2023		Beckenboden Schule Buchbach	Beckenboden Schule Buchbach
09.06.2023	19:30	Jahreshauptversammlung und Vortrag des Gartenbauvereins Buchbach	Gasthaus Willis-Sengmüller
12.06.2023	12:00	Redaktionsschluss des Buchbacher Gemeindeblattes	
13.06.2023	19:30	Marktgemeinderatssitzung des Marktes Buchbach	Rathaus (Sitzungssaal)
16.- 18.06.2023		MRSC-Vereinsausflug	
16.06.2023	18:00	#biertgartensommer beim Obern e.V.	Beim Obern e.V. Gaststättenerhaltungsverein
16.06.2023	18:30	Schweinsbrunnen - Biergartensommer beim Obern e.V.	Beim Obern e.V. Gaststättenerhaltungsverein
18.06.2023	11:00	Pfarrfest Ranoldsberg	Stoiberhalle Ranoldsberg
21.06.2023		Beckenboden Schule Buchbach	Beckenboden Schule Buchbach
23.06.2023	18:00	Weiher in Flammen	Fam. Weindl
28.06.2023	19:00	MRSC Stammtisch	Gasthaus Stoiber
Juli			
01.07.2023	15:00	Marktplatzfest TSV Buchbach	Marktplatz Buchbach
06.07.2023	14:00	Kaffeeklatsch des VdK Buchbach	Hotel Renner
07.07.2023	18:30	Saisonöffnung Regionalligamannschaft TSV Buchbach - Fußball	SMR-Arena
08.07.2023	16:00	TSV Buchbach Abteilung Stockschißen: 2. Bundesliga	Stockschißenhalle des TSV Buchbach
09.07.2023	10:00	Fischerfest des Fischereivereins Buchbach e.V.	Bräuweiher Park
10.07.2023	12:00	Redaktionsschluss des Buchbacher Gemeindeblattes	
11.07.2023	19:30	Marktgemeinderatssitzung des Marktes Buchbach	Rathaus (Sitzungssaal)